



## Pflege eines Ohrknorpelpiercings

Ein Piercing im Ohrknorpel ist sehr pflegebedürftig und sollte ernst genommen werden! Die Abheilung kann bis zu einem halben Jahr dauern und sollte dauerhaft durch tägliche Pflege unterstützt werden.

Der Knorpel wird mit der Zeit auf jeden Fall anschwellen und diese Schwellung kann sich über Wochen hinziehen, ist aber völlig normal und gehört zum Heilprozess dazu. In dieser Zeit ist das Ohr schmerzempfindlich und Du solltest vermeiden, darauf zu schlafen.

Zur Pflege verwendest Du Prontolind-Gel, welches Du mehrmals täglich vorsichtig von beiden Seiten mit einem Wattestäbchen aufträgst. Dieses Gel ist ein guter desinfizierender Schutz und unterstützt zugleich die Wundheilung. Der Ohrknorpel bildet nach einiger Zeit Lymphe, welches aus dem Stichkanal austritt und an dem Schmuckstück haftet. Entferne dieses bitte regelmäßig mit einem feuchten Wattestäbchen. Um von vorneherein zu vermeiden, dass sich eventuell Wildfleisch am Knorpel bildet (dieses ist genetisch bedingt und tritt dann leider automatisch auf), kannst Du die Wunde mit 3%igem H<sub>2</sub>O<sub>2</sub> reinigen.

Falls es zu einer Entzündung kommen sollte, verwende am besten eine Jodsalbe (Braunovidon ist dafür super geeignet!). Die wirkt Wunder!

Ist der Knorpel völlig abgeschwollen und druckunempfindlich, dann kann der Schmuck in ein passendes Schmuckstück gewechselt werden. Melde Dich dann bitte bei mir.

Bei weiteren Fragen oder bei Komplikationen bin ich immer gerne für Dich unter der **Notfallnummer 0160 – 96232397** erreichbar.

Und nun viel Spaß mit Deinem neuen Piercing!